Bündnis 90/Die Grünen im Kreistag Mettmann ▪ Düsseldorfer Str. 26 ▪ 40822 Mettmann

Frau
Carola Rotert
Vorsitzende des
Ausschusses für
Wirtschaftsförderung und Tourismus
Kreishaus
Düsseldorfer Straße 26
40822 Mettmann

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Kreistag Mettmann
Kreishaus, Düsseldorfer Straße 26
D-40822 Mettmann
Tel 02104-99-2974
Fax 02104-99-5974
E-Mail gruene.fraktion@kreis-mettmann.de
Internet www.gruene-kreis-mettmann.de

06.05.2013

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung und Tourismus am 13.05.2013

Sehr geehrter Frau Rotert,

im Kreistag am 28.6.2012 präsentierte die Verwaltung im Rahmen der Beteiligung am „Erlebnis.NRW-Wettbewerb Tourismus“ den Bericht zum aktuellen Sachstand des neanderlandSTEIGs - Das Neue Wandern auf neuen Wegen. Es wurden u.a. die ersten fünf im Herbst 2012 zu realisierenden Etappen von Haan-Gruiten bis Velbert vorgestellt und näher erläutert. Die tatsächliche Eröffnung musste jedoch mehrfach verschoben werden – aktuell auf den 23.6.2013 für eine erste Etappe von Neviges nach Nordrath. Eine weitere Etappe von Gruiten nach Düssel, soll noch in diesem Jahr (29.9) offiziell eröffnet werden. In diesem inhaltlichen Zusammenhang hat die Fraktion B‘90/ GRÜNE die folgenden Fragen:

1. Warum ist die Verwaltung von ihrem ursprünglichen Konzept, die fünf zusammenhängenden Etappen von Haan-Gruiten nach Velbert zuerst zu eröffnen, abgewichen? (Stattdessen werden nun Etappen von Hilden nach Garath (4.8.13) und von Reusrath nach Solingen (13.10.13) der Öffentlichkeit zu Nutzung übergeben). Welche Strategie verfolgt die Verwaltung damit?

2. Welche Kosten im Verhältnis zum Nutzen (z.B. Verwaltungsaufwand, Werbungskosten - z.B. „Wanderpapst“, Veränderung des Werbefilms, Personalkosten) entstehen durch diesen angedachten kleinschrittigen Eröffnungsmarathon (17 Etappen, 17 Eröffnungswanderungen?) des neanderlandSTEIGs?

3. Gibt es ein Gesamtkonzept der Verwaltung für die Inbetriebnahme des neanderlandSTEIGs und wie sieht es aus?

4. Wann müssen die geplanten Maßnahmen entsprechend der Förderbedingungen des Wettbewerbs umgesetzt sein? Sind die Daten in der Sitzungsvorlage Nr.65/001/2010/1 noch aktuell?

5. Gib es fixierte Absprachen oder Verträge mit den angrenzenden Kommunen und Gebietskörperschaften, die der neanderlandSTEIG quert, im Blick auf die zukünftige Pflege und Rückmeldung bei evtl. eingetretenen Schäden und Zerstörungen?

gez.
Jochen Gödde

Mit freundlichen Grüßen

Marianne Münnich
Fraktionsgeschäftsführerin